

Vorbereitungshandbuch – Projektmanagement Master (DIM®)

1. Überblick

Die Zertifizierung Projektmanagement Master (DIM®) vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse im klassischen und agilen Projektmanagement. Teilnehmer lernen erweiterte Methoden zur Steuerung komplexer Projekte sowie Strategien zur Risikominimierung und Stakeholder-Management.

Zielgruppe

Diese Zertifizierung richtet sich an:

- Erfahrene Projektleiter
- Manager
- Senior Manager, die Projekte auf Unternehmensebene steuern
- PMO-Verantwortliche

2. Prüfungsanforderungen

Die Prüfung bewertet fortgeschrittene Projektmanagement-Kenntnisse sowie deren Anwendung auf strategische Unternehmensziele.

Prüfungsdetails:

Prüfungsart: Multiple-Choice

Anzahl der Fragen: 40

Mindestpunktzahl: 65 % (26 von 40 Fragen)

Prüfungsdauer: 60 Minuten

Einsicht in Dokumentation erlaubt: Nein

Hilfsmittel erlaubt: Nein

Prüfungsinhalte und Gewichtung

Prüfungsbereiche	Themen	Gewichtung
1. Projektstrategie & Governance	Unternehmensweite Projektsteuerung	20 %
2. Fortgeschrittene PM-Methoden	Frameworks	25 %
3. Risikomanagement & Entscheidungsfindung	Identifikation, Analyse, Maßnahmen	20 %
4. Leadership & Stakeholder-Management	Kommunikation, Einflussnahme	20 %
5. Tools & Technologische Entwicklungen	KI, Automatisierung, Cloud	15 %

3. Liste der Grundbegriffe

Projektstrukturplan (PSP):

Ein hierarchisch gegliedertes Modell, das das Gesamtprojekt in überschaubare Arbeitspakete unterteilt.

Gantt-Diagramm:

Ein Balkendiagramm, das den zeitlichen Ablauf und die Abhängigkeiten von Aufgaben visualisiert.

Critical Path Method (CPM):

Eine Methode zur Ermittlung des längsten, kritischen Pfads im Projekt, der die minimale Projektdauer bestimmt.

Earned Value Management (EVM):

Ein Verfahren zur Messung von Projektfortschritt und -leistung im Verhältnis zu Kosten und Zeit.

Phasenmodell:

Ein strukturierter Ansatz, bei dem das Projekt in aufeinanderfolgende Phasen (Initiierung, Planung, Durchführung, Abschluss) unterteilt wird.

Scope Management:

Der Prozess, der sicherstellt, dass alle notwendigen Aufgaben ausgeführt und Scope Creep vermieden wird.

Change Mangement:

Ein formalisierter Prozess zur Bewertung, Genehmigung und Umsetzung von Änderungen am Projektumfang.

Risikomanagement:

Die systematische Identifikation, Analyse und Steuerung von Risiken im Projektverlauf.

Meilensteintrendanalyse:

Eine Methode zur Überwachung des Projektfortschritts durch den Vergleich von geplanten und tatsächlichen Meilensteinen.

Lessons Learned:

Die strukturierte Sammlung und Auswertung von Erfahrungen, um zukünftige Projekte zu verbessern.

4. Empfohlene Literatur & Vorbereitung

Empfohlene Schulungszeit

Präsenz-/Online-Kurs: ca. 30 Stunden

Selbststudium: ca. 60+ Stunden

Literatur

Lange, W., Schachteli, M. (2025): **Erfolg im Projekt: Klassisch und hybride Umsetzung**. 1. Auflage, Schachteli Publishing, Isernhagen (Deutschland), ISBN X.

Zusätzliche Ressourcen und Beispielprüfungen sind über Ihre Akkreditierte Trainingsorganisation oder das Deutsche Institut für Managementmethoden (DIM) erhältlich.

5. Anmeldung zur Prüfung

Die Prüfung kann online oder vor Ort abgelegt werden.
Anmeldung über Ihre Akkreditierte Trainingsorganisation

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen!